Woche

MeinBezirk.at



Plöcken: Kosten in Millionenhöhe

Basistunnel vom Tisch, Alternativtrasse und Scheiteltunnel als Option Seite 2





MeinVerein: Der Voltigierverein am Weißensee



Radlwolf und Michi Kurz unterstützen Sven Kristler Seite 39

Der neue MeinSonntag ist da!

feierten den Anlass gebührend.

Entdecken und genießen: Alles Wissenswerte rund um die Koralmbahn.

MeinSonntag.at



Gruppen von Arnoldstein, Hermagor bis Kötschach-Mauthen

Sven Kristler unterstützt

Wolfgang "Radlwolf" Dabernig und Michael Kurz setzen ein Zeichen für ihren langjährigen Weggefährten Sven.

VON DOMINIK LACH

KÖTSCHACH-MAUTHEN. Sven Kristler kennt Rückschläge und er kennt den unbedingten Willen, wieder aufzustehen. Der 57-Jährige aus Kötschach hatte 2021 bei einem schweren Arbeitsunfall im Sägewerk einen Großteil seines Vorfußes verloren. Im Unfallkrankenhaus Klagenfurt konnte ihm dieser nach einer komplizierten Operation wieder angenäht werden. Nach monatelanger Rehabilitation kämpfte sich Sven zurück ins Leben. Nach nur neun Monaten war er wieder arbeitsfähig. Ganz nach seinem Lebensmotto "Gib niemals auf" suchte er rasch neue Herausforderungen und begann mit dem Klettern. Zwei Jahre nach dem Unfall wagte er sich sogar wieder auf die Skipiste.

Sportkameradschaft lebt

Nun haben seine ehemaligen Sportkollegen Wolfgang "Radlwolf" Dabernig und Michael Kurz beschlossen, Sven zu unterstützen. Sie überreichten ihm eine finanzielle Spende, mit der er sich speziell angepasste Skiund Kletterschuhe anschaffen möchte. Die beiden Paralympioniken kennen Sven seit den 1980er-Jahren, als sie gemeinsam mit Ossi Jochum und Kurt Strobl zu den ersten Mitgliedern der neugegründeten Sektion



Michi Kurz (1.) und Radlwolf (r.) unterstützen Sven Kristler (m.) bei einer Anschaffung fürs Klettern und Skifahren.

Rad im Obergailtaler Sportclub zählten.

Bewegung für den guten Zweck

Die Unterstützung für Sven Kristler ist Teil des Charityprojektes "Bewegung für den guten Zweck", das von Radlwolf und Michi Kurz seit Jahren organisiert wird. Dabei sammeln sie mit sportlichen Aktivitäten Spenden für Menschen, die Unterstützung benötigen. Bereits jetzt laufen die Vorbereitungen für die 11. Auflage der Benefizveranstaltung, die am Sonntag, dem 6. September 2026, von Kötschach auf die Untere Valentinalm führt.

SPENDENKONTO

Wer den guten Zweck ebenfalls unterstützen möchte, kann einen Beitrag auf folgendes Konto überweisen:

Bewegung für den guten Zweck – Wolfgang Dabernig

IBAN: AT38 2070 6045 0407 8694 BIC: KSPKAT2KXXX

MeinBezirk präsentiert

Der Weissensee wird zur Eisarena

Vom 16. bis 18. Jänner 2026 wird am Weissensee in Kärnten "Pond Hockey" – zu Deutsch "Teichhockey" – wiederbelebt.

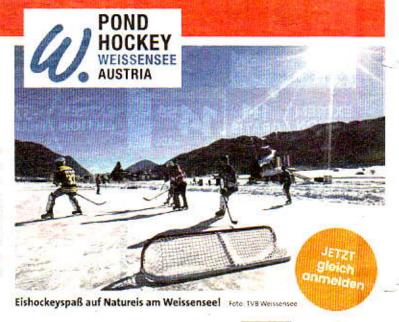
ÖSTERREICH, KÄRNTEN. Vom 16. bis 18. Jänner 2026 wird der Weissensee beim 1. Internationalen Pond-Hockey-Turnier Weissensee Austria zur Bühne für Eishockey pur. Die Initiatoren Christian Kresse und Gerhard Brüggler realisieren gemeinsam mit dem Kärntner Eishockeyverband ein sportliches Großprojekt. Erwartet werden über 900 Spieler sowie mehr als 1.000 Begleitpersonen aus Österreich und Teilen Euro-

pas. Auch Anfragen aus Skandinavien und den USA stimmen die Veranstalter optimistisch. Das Turnier richtet sich an Personen, die nicht in den drei höchsten Eishockeyligen ihres Heimatlandes aktiv sind. Neben dem Hauptbewerb sind ein Kinder- und Jugendturnier sowie ein Damenturnier geplant.

Spielmodus

Gespielt wird im Modus 3 gegen 3, auf Kleinfeldern und mit reduzierter Ausrüstung. Pro Team können bis zu neun Mitglieder nominiert werden. Die Teilnahmegebühr pro Team beträgt 350 Euro. WERBUNG

Infos und Anmeldung: www.pondhockey.at











BLOW













